

Wo das eigene Kind einschulen?

Beitrag von „grittigirasol“ vom 11. November 2010 17:31

Hallo,

erstmal würde ich mich auch für Ort A entscheiden. Und wenn am Anfang die "chaotische" Kiga-Mama hilft, wird das schon irgendwie gehen. Vielleicht ergibt sich dann auch noch in der Schule ein noch günstigerer Kontakt.

Auf Kind 2 würde ich nicht bauen, denn das ist nur ein verlagertes Problem. Was ist dann, wenn Kind 2 eingeschult wird. Da stehst du auch wieder vor dem gleichen Problem. Ich würde jedes Problem für sich lösen.

Und was ich nie machen würde: mein Kind an meine Schule nehmen.

1. Sowie dein Kind etwas angestellt hat, wirst du gleich immer von den Kollegen angesprochen und möglicherweise heißt es irgendwann man, du hast dein eigenes Kind nicht im Griff...
2. Wenn die Eltern der Klassenkameraden mitbekommen, dass du an der Schule selbst unterrichtest, wirst du entweder in gewissen Situationen ausgegrenzt oder du gerätst zum Spielbal zwischen den Fronten. Hier machst du dich viel zu angreifbar. Entweder bist du Mutter oder Lehrerin an einer Schule. Beides verträgt sich meistens nicht so gut.
3. Stell dir vor, dein Kind hat Freunde in der Klasse, die auch zu euch nach Hause kommen wollen (viell. sogar mit Übernachtung). Und schwupppdiwupp wird an der Schule erzählt, wie es bei Lehrerin XY zu Hause ausschaut ... und stellt euch mal vor....

Nein danke- das ist für mich ein NO-GO!

LG grittigirasol